Praxis Grundstudium: Moving Critique

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Grundstudium > Praxis

Nummer und Typ	BKM-BKM-Pr.16H.002 / Moduldurchführung
Modul	Praxis
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Beate Schlingelhoff, Rico Scagliola, Riikka Tauriainen
Anzahl Teilnehmende	maximal 21
ECTS	16 Credits
Lehrform	Praxisseminar mit Abschlusspräsentationen, Textarbeit
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist die Entwicklung und Ausführung einer ersten vertieften künstlerischen Arbeit mit Schwerpunkt Film/Video. Verschiedene historische und ästhetische Positionen im Feld künstlerischer Verfahren sind bekannt sowie inhaltliche Grundbegriffe erarbeitet. Einfache praktisch-technische (Arbeitsmethode) wie auch theoretisch-technische (Diskurs) Werkzeuge stehen zur Verfügung. Bewusstwerdung der Möglichkeiten und Grenzen des Mediums Film/Video.
Inhalte	"Im Kampf zwischen den Augen und der Sprache hat der Blick die grössere analytische Kraft." - Jean-Claude Godard Wenn zwei Bilder aufeinandertreffen, entsteht ein Drittes. Eine andere Art des Sehens, welches durch die Montage, den Filmschnitt bisher nicht sichtbare Zusammenhänge erfahrbar macht. Das bewegte Bild scheint deshalb eine besonders geeignete Grundlage zu sein für die kritische Hinterfragung von herrschenden Zuständen und für die Analyse der Wirkungsmacht der Bilder. Gemeinsam werden wir diese potentielle Sprengkraft der bewegten Bilder als Anstoss nehmen, die eigene künstlerische Praxis in eine kritische Diskussionskultur einzubinden, sowohl in der Gruppe als auch in Mentoraten.
Bibliographie / Literatur	Literaturliste folgt
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige, aktive Teilnahme. 80% Anwesenheitspflicht
Termine	21., 22., 28.9.; 12., 13., 27.10.; 9., 10., 16., 17., 23., 24.11.; 14., 21.12.2016; 11., 12., 18., 19.1.2017 (Mi Seminarraum / Do Atelier - 18./19.1. Projektraum)
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden